

SPD/FWG-FRAKTION im Gemeinderat Parkstetten

www.spd-parkstetten.de – www.fwg-parkstetten.de

Sprecher: Martin Panten, Bajuwarenstr. 10, 94365 Parkstetten,
Tel. 09421/960700, Mobil 0171/9596845

Fax 09421/960701, Email martin.panten@t-online.de

SPD/FWG
Parkstetten

Parkstetten, 28.04.2009

SPD/FWG, Martin Panten, Bajuwarenstr. 10, 94365 Parkstetten

Gemeinde Parkstetten
Herrn Ersten Bürgermeister Heinrich Krempf
Schulstr. 3
94365 Parkstetten

Antrag auf
Übernahme von Betriebskosten für gemeindliche Vereine

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die SPD/FWG-Gemeinderatsfraktion beantragt für die kommende Sitzung des Gemeinderates Parkstetten:

1. „Die Gemeinde übernimmt zukünftig auf stets widerrufliche Weise die gesamten Betriebskosten des Feuerwehr-Schützenhauses in Reibersdorf, einschließlich der anteilig auf die Donauschützen Reibersdorf entfallenen Betriebskosten. Im Haushalt ist diese Vereinsförderung einzuplanen.
2. Die Gemeinde übernimmt, neben den bereits schon bisher übernommen Kosten (Strom, Wasser und Abwasser), zukünftig auf stets widerrufliche Weise auch die weiteren Betriebskosten des Vereinsheimes des RSV Parkstetten und des TC Parkstetten auf dem Sportgelände. Im Haushalt ist diese Vereinsförderung einzuplanen.
3. Sofern sich die Notwendigkeit der Übernahme von Betriebskosten anderer Parkstettener Vereine ergibt, z.B. für den EC Rothammer, wäre entsprechend der beiden o.g. Entscheidungen zu verfahren.

Begründung:

Zu Punkt 1:

Bei der letzten Gemeinderatssitzung hat Herr Bürgermeister Krempf angekündigt, dass er demnächst mit den Donauschützen Reibersdorf Gespräche wegen einer Kostenbeteiligung der Schützen an den Betriebskosten des Feuerwehr-Schützenhauses Reibersdorf führen wird.

Wir sehen hier wegen der Mehrfachbenutzung des Gebäudes (Freiwillige Feuerwehr Reibersdorf, gemeindlicher Jugendraum, Donauschützen Reibersdorf) große Schwierigkeiten bei der Anteilsbeteiligung der Schützen. Ärger ist unseres Erachtens vorprogrammiert. Eine gerechte Lösung ist wenig wahrscheinlich. Deshalb stellen wir oben genannten Antrag im Sinne einer u.E. erfolgreichen gemeindlichen Vereinsförderung.

Zu Punkt 2:

Bei der vergangenen Jahreshauptversammlung des RSV Parkstetten wurde beim Kas-
senbericht dargelegt, dass im Vereinsjahr 2008/2009 ein Defizit von ca. 5.000 Euro er-
wirtschaftet wurde. Die Ursache läge einerseits in den unkalkulierbaren Einnahmen
aus dem gastronomischen Betrieb und sonstigen Veranstaltungseinnahmen, uns zu-
sätzlich sei der Verein auch weiterhin noch mit der Abfinanzierung der Darlehen für die
Erstellung des Sportzentrums stark belastet.

Ähnlich ist es nach unseren Erkenntnissen auch bei dem TC Parkstetten. Auch dieser
hat Darlehen zurückzuzahlen und scheint ebenfalls finanzielle Schwierigkeiten zu ha-
ben.

Auch für diese beiden großen Vereine stellen wir oben genannten Antrag im Sinne ei-
ner u.E. erfolgreichen gemeindlichen Vereinsförderung.

Zu Punkt 3:

Im Zuge der Gleichbehandlung der Vereine im Gemeindegebiet ist zu prüfen, ob auch
andere Vereine, z.B. der EC Rothammer, von dieser gemeindlichen Vereinsförderung
profitieren können und wollen.

Weitere Erläuterungen erfolgen, falls gewünscht, mündlich in der Gemeinderatssit-
zung.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Panten